

Presseinformation

18. Juli 2023

Fahrbahnerneuerung L 6155 Euratsschlag

Arbeiten laufen auf Hochtouren

Mit der Fahrbahnerneuerung der Landesstraße L 6155 im Bereich Euratsschlag im Gemeindegebiet von Reinsberg auf einer Länge von rund einem Kilometer wird die Verkehrssicherheit maßgeblich erhöht. Es ist vorgesehen, den Unterbau in Teilbereichen komplett zu erneuern und über die gesamte Fläche zu verstärken und mechanisch zu stabilisieren. Die Fahrbahn wird im Anschluss mit dem Aufbau einer acht Zentimeter starken Tragdeckschicht wiederhergestellt. In diesem Zuge erfolgt auch eine Adaptierung der Entwässerung und eine Sanierung einer bestehenden, rund 33 Meter langen Wurfsteinmauer (Kilometer 3,982 bis Kilometer 4,015), die im Mittel eine Höhe von drei Metern aufweist. Die befestigte Fahrbahnbreite wird durchgehend mit fünf Metern, entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard, ausgeführt.

Die Arbeiten führen die Firma Anton Traunfellner aus Scheibbs, die Straßenmeisterei Gaming sowie Bau- und Lieferfirmen aus der Region durch, haben im Juni begonnen und werden voraussichtlich im August abgeschlossen sein. Die Bauarbeiten erfolgen mit halbseitiger Bauweise, lediglich für die Asphaltarbeiten wird von 24. August bis 28. August eine Totalsperre eingerichtet. Die Umleitung erfolgt über die Landesstraße L 92 (Gresten und Brettl). Die Gesamtbaukosten von rund 210.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Auf Grund des altersbedingt schlechten Fahrbahnzustandes und der aufgetretenen Schäden (Risse, Spurrinnen, Schultersetzungen) entspricht die Fahrbahn der Landesstraße L 6155 von Kilometer 3,090 bis Kilometer 4,1 zuletzt nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Um die Verkehrssicherheit weiterhin zu gewährleisten, hat der NÖ Straßendienst deshalb beschlossen, die Fahrbahn in diesem Bereich zu erneuern.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at